

---

Subject: Aw: Meine persönliche Meinung über FUE vs. FUT

Posted by [nightwalker](#) on Thu, 01 Jul 2010 17:29:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

cheveux schrieb am Fri, 01 May 2009 23:27Also vorab: Konstruktive Diskussion erwünscht!!!

FUE vs. FUT:

Von der Technologie her sind die Ergebnisse sagen wir mal fast gleich gut. Es gibt positives und negatives bei beiden Technologien.

Aber ein wichtiger Punkt geht mir nicht aus dem Kopf, diesen Sachverhalt habe ich hier noch nicht gelesen, deshalb spreche ich diesen Punkt explizit mal an.

Aussage: Die Anwuschrate ist bei FUE schlechter als bei FUT;  
Diese Aussage kann man getrost ignorieren, auch wenn es stimmen sollte!!!

Die Verlustrate ist niedriger!

FUE:

Bei FUE wird Haarfolikel für Haarfolikel (Hf) entnommen, ich würde auch sagen der Arzt entnimmt nur Haare aus der anagenen Phase. (Wachstumsphase)

Okay. Gehen wir mal von einer durchschnittlichen Verlustrate von 15 % aus.

(Die Rate bei FUE habe ich absichtlich sehr hoch definiert!!)

2500 Grafts ~ 375 Grafts FUE-Verlust

-----  
So nun zu FUT:Zu meiner These:

2500 Grafts 5% Verlust - 75 Grafts (ein Punkt der für FUT spricht)

Die Rate bei FUT habe ich absichtlich niedrig gehalten!!

Bleiben wir mal bei FUT:

Für 2500 Grafts benötigen wir bei einer 85 Dichte, sagen wir mal ein Strip von 20 x 1,5 cm.

Also was mich stört, ist die Tatsache, das niemand hier den Verlust der Haare der Telogenphase angesprochen hat, bei einem durchschnittlichen Menschen liegt die Telogenphase (Ruhephase) bei 15%.

D.h. wir haben also ca.  $2500 * 1,15 \rightarrow 2875$  (Keine Ahnung, ob man das so sagen kann, aber klingt für mich logisch)

(Und denkt mal an jüngere Patienten, die Dichte liegt meiner Meinung nach, viel höher)

d.h. also man könnte sagen 375 Grafts Verlust. + 75 Grafts

Die Verlusterate ist wahrscheinlich viel höher, ich habe ja die Verlustrate die beim Schnitt entsteht, nicht einkalkuliert.

Sagen wir mal +50 Grafts.

500 Grafts Verlust?

Was meint Ihr dazu?

Im Grunde genommen könnte man diese deine „These“ als prägnante Conclusion aller mir bekannten Studien über dieses Thema auffassen, welche deine „These“ (nahezu sinngemäß) BESTÄTIGEN.

Ich persönlich habe diese (Vergleichs-)Studien aber selber nie GENAUER gelesen/studiert, und zwar mit folgender Begründung:

Eigentlich sollte jeder, der wenigstens seine Schuhbänder selber zubinden kann, zum gleichen Schluss wie deine obigen Annahmen kommen und zwar OHNE lange Studien darüber erst lesen zu müssen. Denn genau wie du es erwähnst, dass dir dieses oder jenes „logisch“ erscheint, so ist es - zumindest in diesem Fall - in der Tat auch LOGISCH.

Jedenfalls, die Schlussfolgerung der (eigentlich unnötigen) Studien:

VORAUSGESETZT, dass beide (Vergleichs-)Techniken auf hohem Niveau (um es kurz zu fassen) durchgeführt wurden, so ist der Verlust an Haarfollikeln bei der FUT-Technik ("logisch") SIGNIFIKANT höher - und zwar egal, WIE man es dreht und wendet oder rumrechnet oder jemand mit einem sonstigen Augenauswischer-Argument daherlatscht.

Anzumerken wäre hierbei noch, dass es hierbei nur mal um die VERLUSTANZAHL von Haarfollikeln geht, hervorgerufen durch die ART der Follikel-Ernte-Methode - und nicht welche ART "invasiver" oder mit sonstigen Vor- und/oder Nachteilen verbunden ist.

---